

<b>Projekttitel</b>	<b>Harmonisierung des Bildungswesen HarmoS: Die Festlegung von Bildungsstandards im Bereich der Schulsprache (L1) in der mehrsprachigen Schweiz</b>
<b>Projektnummer</b>	
<b>Projektbeteiligter</b>	Romano Müller, Prof. Dr. Pädagogische Hochschule Bern. Institut für Vorschulstufe und Primarschule. Brückenstrasse 73. CH-3005 Bern. Telefon +41 31 309 23 36 E-Mail <a href="mailto:romano.mueller@phbern.ch">romano.mueller@phbern.ch</a>
<b>Projektteam</b>	Konsortium HamoS-L1. Leading House: Pädagogische Hochschule Zürich. (Leitung Prof. Dr. Peter Sieber)
<b>Abstract</b> (max. 300 Wörter oder 2'000 Zeichen)	<p><b>Zielsetzung:</b> In der Schweiz gehen die Bemühungen dahin, das Bildungswesen über die Sprachregionen (dt., fr., it., räth.-rom.) hinweg zu koordinieren und zu vereinheitlichen. Eines der zentralen Anliegen dabei ist die Erstellung verbindlicher minimaler Leistungsstandards in allen schulischen Fachbereichen. Für den Fachbereich Schulsprache (L1) hat ein Sprachen übergreifendes Konsortium aus LinguistInnen, ErziehungswissenschaftlerInnen, SprachdidaktikerInnen und LehrerInnen innerhalb von drei Jahren ein Kompetenzmodell entwickelt, welches als Grundlage bei der Entwicklung vereinheitlichter Lehrpläne und Leistungsmessungen dienen soll. Das sprachpragmatische Kompetenzmodell besteht aus vier Äusserungsmodalitäten (Schreiben, Sprechen, Lesen, Hören) mit je 5 Sprachhandlungsaspekten (realisieren, situieren, reparieren, evaluieren, planen). Dieses Konstrukt wurde bei einer repräsentativen nationalen SchülerInnenstichproben getestet. Auf dieser Grundlage wurden minimale Leistungsstandards für die 4., 8. und 11. Klassen festgelegt.</p> <p><b>Methode:</b> Für die 8. und 11. Klasse wurden 183 Aufgabenblöcke entwickelt und den SchülerInnen zur Lösung vorgelegt. Stichprobengrösse: dt.: 2'700; fr.: 2'700; it.: 1'200 SchülerInnen. In der 4. Klasse wurde die Stichprobengrösse reduziert. Geschlecht und sprachliche Herkunft wurden kontrolliert. Das Modell wird unter Anwendung von Raschskalen überprüft.</p> <p><b>Ergebnisse:</b> <i>Auswertung:</i> Für den Moment (April 2008) liegen die Ergebnisse für die 8. und 11. Klasse für die Bereiche Schreiben, Sprechen und Zuhören vor. Ca. 60% der entwickelten Aufgabenitems erwiesen sich als trennscharf und konnten in die Analyse der nationalen Stichprobe einbezogen werden. <i>Niveau-Festlegung:</i> Für die analysierten Sprachbereiche konnten jeweils vier Leistungsniveaus festgelegt und hinsichtlich von drei Arten von Schwierigkeiten beschrieben werden: (a) Inhaltliche Schwierigkeiten, (b) textspezifische Schwierigkeiten und (c) Schwierigkeiten des Frage- und Antwortformats. <i>Festlegung der Basisstandards:</i> Aufgrund der untern beiden Leistungsniveaus wurden insgesamt 47 Basisstandards formuliert. Diese decken nur einen Teil des postulierten Kompetenzenmodells ab. <i>Validierung des Kompetenzmodells:</i> Die Validierung des postulierten Modells gelang teilweise. Es zeigt sich, dass sich das Modell besonders für den Bereich des</p>

Schreibens eignet. In den Bereiche Lesen und Zuhören lassen sich die Aspekte Planen und Reparieren nur beschränkt operationalisieren bzw. bestätigen. *Weitere Arbeiten:* Die Differenzierung und Revision des Kompetenzmodells erweist sich als wichtige Aufgabe. Die Bildungsstandards müssen ergänzt werden. Der Bereich des Sprechens und alle Kompetenzbereiche in der 4. Klasse werden analysiert und validiert.

**Schlagworte**

Bildungsstandards; Erstsprachliche Kompetenzen, Schulsprache, Bildungsplanung, Assessment

**Laufzeit**

1. September 2005 bis 31. Dezember 2007

**Publikationen**

**HarmoS-L1 (2007a)** Kompetenzmodell. Teil 1 des Schlussberichts des Konsortiums HarmoS-L1 vom 16. Dezember 2007. (88 Seiten) Bern: EDK.

**HarmoS-L1 (2007b)** Basisstandards. Teil 2 des Schlussberichts des Konsortiums HarmoS-L1 vom 16. Dezember 2007. (34 Seiten) Bern: EDK.

**HarmoS-L1 (2007c)** Zusammenfassung Teil 3 des Schlussberichts des Konsortiums HarmoS-L1 vom 16. Dezember 2007. (53 Seiten) Bern: EDK.

**HarmoS-L1 (2007d)** Anhang. Teil 4 des Schlussberichts des Konsortiums HarmoS-L1 vom 16. Dezember 2007. (21 Seiten) Bern: EDK.

**De Pietro, J.-François; Müller, Romano; Wirthner, Martine** (2007) HarmoS-L1 : Vers des standards de base pour la langue de scolarisation – In Richtung Basisstandards im Bereich der Schulsprache. *Babylonia*, 4, 40-50.